

# Vereinszeitung Mai 2021

## Turnen

Kinderturnen

Leistungsturnen

Mutter/Vater und Kind

Frauengymnastik

- Aerobic

- Jazz-Tanz

Turnspiele

Er und Sie

Gesundheits- und

Rehasport

Jedermann

Breiten- und Freizeitsport

Aikido

Badminton

Basketball

Leichtathletik

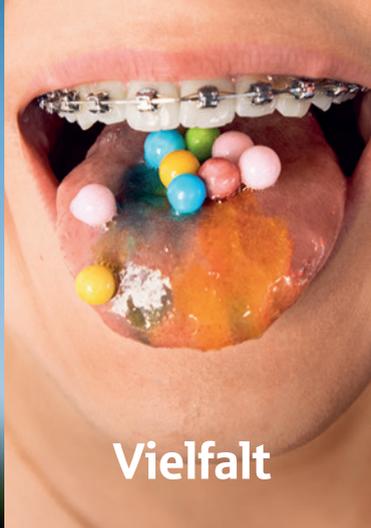
Ski

Fechten





**Respekt**



**Vielfalt**



**Weitsicht**



**Teilhabe**



**Verantwortung**



**Vorsorge**

**Weil's um  
mehr als  
Geld geht.**

Wir setzen uns ein für das, was im  
Leben wirklich zählt. Für Sie, für  
die Region, für uns alle. Mehr auf  
[sparkasse-dortmund.de](http://sparkasse-dortmund.de)



**Sparkasse  
Dortmund**

# Wir leben in turbulenten Zeiten

Liebe DTGler/innen,  
liebe Vereinsmitglieder!

Dortmund, im April 2021

Es sollten tolle Sportjahre werden! Die DTG-Familie hat sich im Kontext der Olympischen Spiele (verschoben um ein Jahr) auf das Turnfest in Leipzig 2021 als die Traditionsveranstaltung schlechthin gefreut. Doch resümiert man ein Jahr Pandemieerfahrung, redet die Sportwelt nicht über Medaillen, sondern über online- Formate im Leistungssport und organisiert die Verbands- und Vereinswelt über Videokonferenzen.

Und auch wir mussten die Hotelzimmer in Leipzig stornieren; selbst für ein informelles Workshop-Treffen dort ließ uns die Pandemie keinen Raum.

Wir machen weiter Pläne, auch wenn wir nicht wissen, welche davon das Virus noch hungrig verschlingen wird...

Unter dem Aspekt der notwendigen „Digitalisierung“ kann man vielleicht zufrieden feststellen, dass online- Kommunikation nach holprigen Starts in allen Altersklassen immer besser funktioniert. Auch unsere letzte Präsidiumssitzung lief – zwar holprig -, aber digital ab.

Und man baut schon beinahe soziale Beziehungen zu seinem ständigen Gegenüber (gemeint ist hier der PC) auf, wobei sich doch alle nach gemeinsamen Sportaktivitäten in den fehlenden Übungsstunden der Vereine sehnen.

Aktuell gehen wir durch den dritten Lockdown und es ist immer deutlicher spürbar, dass die Kraft des Durchhaltens bei vielen gesellschaftlichen Gruppierungen zunehmend schwindet. Bei vorsichtigen Signalen aus der Politik im Sinne von Öffnungen der Sportanlagen für Außensport begleitet durch Stufenpläne entlang von Inzidenzstufen planen auch wir natürlich immer wieder neu für unsere Bereiche Übungsstunden, Training und DTG-Veranstaltungen. Und dann kommen regelmäßig neue Rahmenbedingungen, die uns ein sich mutierend weiterentwickelndes Virus vorgibt.

- Das alternative Wettkampf- und Veranstaltungsangebot des DTB im Kontext des Programms zum Deutschen Turnfest muss schrittweise weiter zusammengedampft werden.
- Das zweite Osterfest in Folge findet in aller Stille statt.
- Meisterschaftswettkämpfe und Spielrunden werden regelmäßig verschoben und oftmals abgesagt.
- Die Turn- und Sporthallen, sogar die Sportplätze bleiben weiterhin geschlossen.

Wie organisieren wir das Rest-Sportjahr 2021 im weiteren Verlauf? Der DTG-Vorstand geht davon aus, dass sich nach Pfingsten die Rahmenbedingungen schrittweise ändern werden (müssen). Der Einstieg ins Training wird voraussichtlich vergleichbar stattfinden wie nach dem ersten Lockdown im Frühjahr 2020. Hier begann das Training für die Kadersportler und es folgten stufenweise ausgeweitete Angebote im Breitensport. Somit sollte spätestens im Sommer wieder annähernd (wir denken optimistisch!) der Stand wie vor der Krise erreicht sein. Natürlich stehen die Planungen unter Vorbehalt der weiteren Entwicklungen zur Pandemiebekämpfung mit den anhänglichen politischen Beschlüssen. Wir informieren über unsere neue Homepage. Das Präsidium tagt regelmäßig (natürlich online!) und wird die weitere Entwicklung beobachten und hoffentlich sinnvolle Entscheidungen unter den gegebenen Rahmenbedingungen treffen.

Wir bleiben optimistisch!

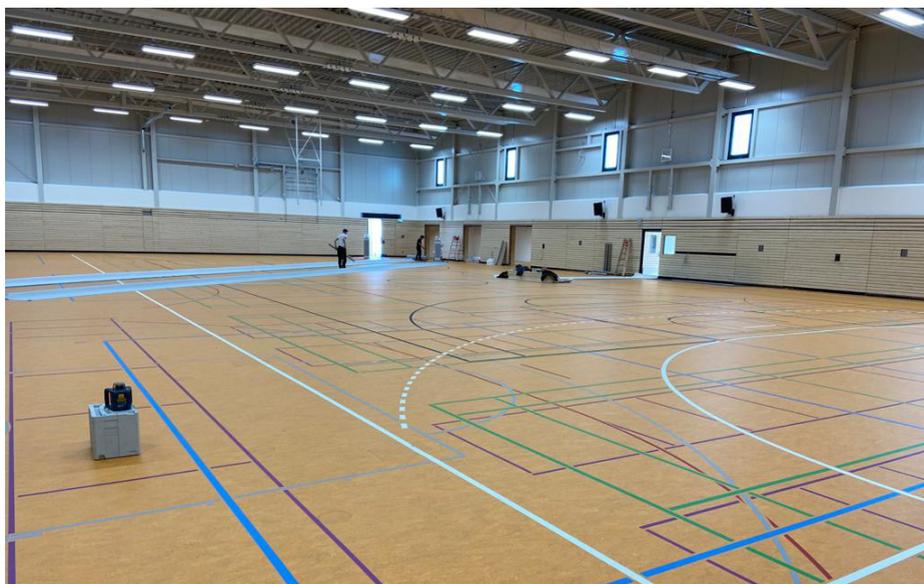
Anlass dazu gibt auch der ermutigende Fortschritt des zweiten Hallenbaus an der Kreuzstraße: Bald finden viele unserer Übungsgruppen hier ihre neue alte Heimat wieder.

M. Hagedorn

Präsident

Ein herzliches „Bleibt gesund“

Der Vorstand



**Die Geschäftsstelle informiert:**

Wir sind glücklich über Eure Vereinstreue!!

Denn die ist in diesen Tagen besonders wichtig! – Warum?

- die (telefonischen) Kontakte in der Sportgruppe motivieren uns
- die Übungsleiter bleiben bei der Stange
- der Verein kann sein Sportangebot über die Krise halten
- wir sind nicht allein! – sondern bald wieder beisammen auf Außenanlagen, Trainingsplätzen, in Hallen, an Geräten ...

Dafür möchten wir DANKE sagen!

Wir wissen, dass die finanzielle Belastung für manche schwierig ist. Deshalb haben wir – ihr habt es schon bemerkt – den Vereinsbeitrag für 2020 und 2021 auf 75% reduziert. Damit ist es uns möglich, euch etwas zu entlasten und dennoch Übungsleiter zu binden und Angebote aufrecht zu erhalten.

Denn wir wollen startklar sein, sobald es wieder los geht!

Darauf freuen wir uns!

Bis bald auf den Außenanlagen, Trainingsplätzen, in Hallen und an Geräten der DTG ...!



## Aktuelle Öffnungsschritte in Dortmund (vom 17.5.21)

Lt. aktueller Corona-Schutzverordnung werden die Dortmunder Außensportanlagen ab **Montag, den 17.05.2021** wieder schrittweise geöffnet.

Auch die städtischen Schwimmbäder können ab Montag wieder für die Schwimmausbildung öffnen.

Zulässig ist die Ausübung von **kontaktlosem Sport für max. 5 Kinder bis 14 Jahre zzgl. 2 Übungsleiter mit negativem zertifizierten Schnelltest** einer anerkannten Teststation sowie **Individualsport allein, zu zweit oder mit beliebig vielen Personen aus einem Hausstand.**

Auch **Schwimmkurse für Gruppen mit max. 5 Kindern bis 14 Jahre zzgl. Kursleiter mit negativem zertifiziertem Schnelltest** einer anerkannten Teststation dürfen wieder durchgeführt werden.

Vollständig geimpfte Personen (14 Tage nach der Zweitimpfung) und nachweislich genesene Personen (PCR Test mindestens 28 Tage alt und nicht älter als 6 Monate) werden dem o. g. Personenkreisen nicht zugerechnet.

### Abschied nehmen musste die DTG in diesem undankbaren Jahr von



Erwin Geppert	* 27.09.44	gest. 09.11.20
Edith Brüscke	* 03.05.29	gest. 20.03.21
Margot Winterkamp	* 11.03.36	gest. 08.03.21
Hans-Jürgen Kuhnigk	* 30.04.38	gest. 05.04.20

Wem kann ich klagen,  
Der mit mir fühlt?  
Wem kann ich sagen,  
Was in mir wühlt?  
(Erich Mühsam)

Es schmerzt und stimmt uns traurig, dass wir nicht in der gewohnten Form haben Abschied nehmen können. Wir sind aber dankbar, dass sie uns und unserem Verein durch lange Jahre hindurch verbunden waren.

Den Angehörigen gilt unser tiefes Mitgefühl.



Sportwart: NN

Abteilungsleiterin

Dagmar Maier  
Lachterweg 24  
44 149 Dortmund  
Tel. 7273097

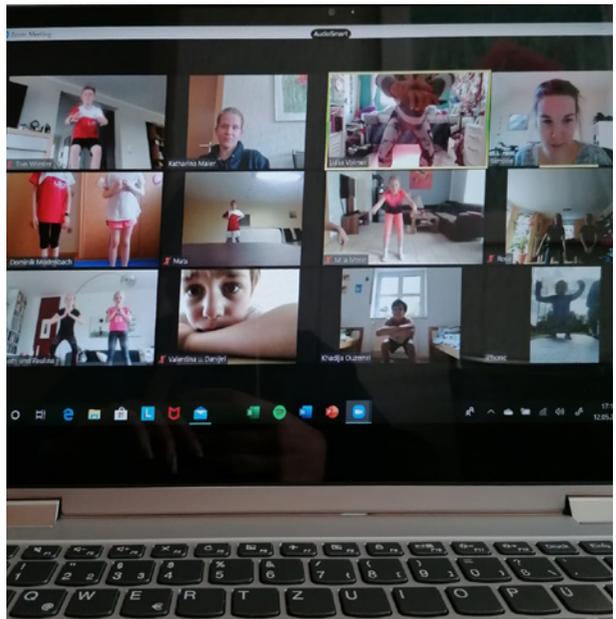
## Training auf Abstand

Nachdem die Hallensaison 2020 erfolgreich angelaufen war, hat uns, wie allen anderen auch, Corona ein Strich durch die Planung gemacht. Die Wettkämpfe wurden abgesagt, und auch beim Training erfolgte zunächst ein kompletter Stillstand für ca. 3 Wochen. In dieser Zeit haben unsere Trainerinnen nach Alternativen gesucht und sich schließlich entschieden, Online-Training über die Plattform Zoom anzubieten.

Ab Anfang April fand dann 2 x pro Woche für eine Stunde das „Wohnzimmer-Training“ statt. Die Trainingseinheiten entsprachen im Aufbau dem gewohnten Training, nach Aufwärmen und Koordination folgte dann der kreative Teil. Unter Zuhilfenahme von Wasserflaschen, Plastikschüsseln, CD-Hüllen oder Bällen haben die Kinder dann u.a. Sprintspiele, Hütchen-Training und „Stabi“ (Stabilisationstraining) gemacht. Insgesamt wurde diese Trainingsform sehr gut angenommen, je nach Wetterlage waren bis zu zehn Kinder am Start. Zusätzlich konnten die Aktiven anhand von verteilten Laufplänen individuell draußen trainieren.

Nach Ausarbeitung eines umfangreichen Hygienekonzeptes startete im Juni das Training in Kleingrup-

pen wieder. Neue Anlaufstation ist seitdem das neue Leichtathletikstadion in Hacheney, weil im Stadion Rote Erde aufgrund der Abstandsregelungen das Gruppentraining der Vereine entzerrt werden musste und dort nur noch Kaderathleten trainieren dürfen.



Auch im Wohnzimmer wird trainiert



Frisch gebackene Trainerinnen  
Luisa und Katharina

Im August fand, trotz Corona, in der Sportschule Kaiserau die Ausbildung zum C-Trainer statt, den unsere beiden Trainerinnen Luisa und Katharina erfolgreich absolviert haben.

Weitsicht haben unsere Trainerinnen bewiesen, als sie bereits Anfang 2020 Hoodies mit der Aufschrift „Abstand“

bestellt hatten. Hiermit wollten sie die Aktiven daran erinnern, mehr Abstand zum Vordermann zu halten, um diesem nicht in die Füße zu treten. Diese Pull-over bekamen nun im Juni eine Aktualität, die so nicht vorgesehen war, aber eine Unterstützung bei der Einhaltung der Abstandsregel darstellte.

Auch die jährliche Weihnachtsfeier konnte nur per Zoom stattfinden. Das Trainerteam hat es digital dennoch geschafft, Wettkämpfe in Kleingruppen durchzuführen. Die Sieger dürfen dann, hoffentlich bald, einmal das Training übernehmen.

Seit November ist leider wieder Zoom-Training angesagt. Es ist immer wieder schön zu sehen, dass die Kinder immer noch aktiv daran teilnehmen. Danke dafür!

*Dagmar Maier*





**Abteilungsvorsitzender**  
 Heinz-Werner Versen  
 Stockholmer Allee 27  
 44269 Dortmund  
 Tel. 700 97 300

## Wettkampfturnen

### Unsere Turngruppe – geht durch dick und dünn!!

Ein ungewöhnliches Jahr liegt hinter den Turnerinnen und Trainerinnen unserer Wettkampfgruppe. Normalerweise trainieren unsere Mädchen im Schnitt dreimal die Woche im Leistungszentrum in Schüren. Unsere Wettkampfgruppen bestehen aus insgesamt etwa 20 Turnerinnen, die von Jana Rückert trainiert werden. Dabei wird Jana regelmäßig von Louisa Schneider und Charlotte Strunk unterstützt. Im Jahr 2020 hatten wir zwei Abgänge und drei Zugänge, damit hat sich im Vergleich zu den letzten Jahren wenig geändert, worüber wir in der aktuellen Situation mehr als glücklich sind.

### Unsere Turnerinnen

Jg. 2011-2012	Jg. 2010
Charlotte Zurbrüggen Mia Muhitira Laura Giesel Matilda Sügge Lea Vorwerk	Lana Rozman Zarina Selimovic Naomi Mirkhosravi Isabell Klimasch
Jg. 2009-2005	Jg. 1999-2004
Elsa Kiupel Elina Kühl Lydia Kachouh Tyra Keßler Aida Selimi Carina Klimasch	Louisa Schneider Sophie Utsch Larissa Hill Sofia Dvorska Siri Quelle

Für mehr Trainings- und Wettkampfeinblicke guckt gerne auf unserer Instagramseite @dortmunderturngemeinde vorbei!



Bild 1: Carina, Siri, Lydia, Elina, Tyra | Bild 2: Sophie, Elina, Tyra, Siri, Lydia, Carina, Aida  
 Bild 3: Louisa, Charlotte | Bild 4: Siri, Elina, Aida Bild 5: | Mia, Matilda, Laura  
 Bild 6: Sofia | Bild 7: Naomi, Lana, Elsa, Zarina | Bild 8: Charlotte, Lea, Isabell

## Beginnende Ligasaison oder „Wo noch alles normal war“ (Januar bis März)

Unsere Gruppe hat in den letzten zwei Jahren deutlich jüngere Turnerinnen als zuvor aufgenommen, hauptsächlich abgehende Turnerinnen aus dem Leistungsprogramm des Zentrums, und für das LK-Programm ausgebildet. In

diesem Jahr sollte die Arbeit nun erste Früchte tragen. Die Wettkampfvorbereitung Anfang des Jahres lief hervorragend, mit so vielen neugelernten Elementen wie nie zuvor. Auch die älteren Turnerinnen ließen sich von den jüngeren anstecken und zeigten großen Ehrgeiz im Training. Die Ligasaison stand an und die etablierten Turnerinnen Louisa und Elina, eine Unterstützung aus dem Zentrum, Friederike Sassenberg, und Liga-Neueinsteiger Elsa und Lana sollten im Aufstiegswettkampf der Gauklasse eine neue Mannschaft für die jungen Turnerinnen qualifizieren. Dies gelang dem starken Team leicht, sie landeten punktgleich mit dem TSZ Nette auf Platz 1 und ließen die Konkurrenz über 13 Punkte hinter sich zurück.



Friederike, Elsa, Louisa, Lana, Elina

### Liga-Termine 2021

### Westfälischer Turnerbund:

12./13. Juni Ober-, Verbands- und Landesliga Ibbenbüren Kreissporthalle  
 2./3. Oktober Ober-, Verbands- und Landesliga Rheda-Wiedenbrück

Die Termine stehen unter Vorbehalt.

Aktuelles unter: <https://www.wtb-liga.de/wtb-2021/>

Liga-Termine 2021 Hellweg-Märkischer Turngau:

Aufgrund der Pandemie-Situation findet derzeit keine Liga-Saison statt.

Neuigkeiten unter: <https://www.hmt-turngau.de/aktuelles.php>

### Lockdown-Challenges oder „Was ist hier los?“ (März und April)

Direkt nach dem Wettkampf begann der erste Lockdown.

Die Mädchen hielten sich mit Trainingsplänen und Challenges motiviert und fit, soweit dies möglich war.

Seien es Handstand- oder Spagat-Chal-

lenges oder einfach draußen Laufen gehen, die Mädchen hofften ihren Trainingsstand zu erhalten, um irgendwann in der Halle dort weitermachen zu können, wo sie aufgehört haben.



### Outdoor-Training oder „Draußen kann man auch Turnen“ (Mai)

Im Mai durften wir uns dann endlich wieder live sehen, wenn auch nur draußen. Da der Sportplatz nicht zur Verfügung stand, wurde auf dem Parkplatz hinter dem Zentrum trainiert. Doch auf den mitgebrachten Gymnastikmatten und auf den kleineren Rasenflächen konnte zumindest mehr gemacht werden als in der Wohnung. Das Wetter spielte dauerhaft mit und die Mädchen wurden immer fitter. Als Belohnung für ihre Arbeit konnten die Mädchen das Deutsche Sportabzeichen ablegen. Aufgrund der eingeschränkten

Möglichkeiten war die Auswahl der Aufgaben sehr begrenzt: Dauerlauf, Standweitsprung, Sprint und Rope Skipping mussten absolviert werden. 14 von 18 Turnerinnen konnten das goldene Abzeichen erreichen. Einige Mädchen entwickelten dabei ein Interesse für leichtathletische Disziplinen, sodass eine Teilnahme an den Mehrkampfmeisterschaften (Turnen und Leichtathletik) oder am Jahnkampf (Turnen, Leichtathletik und Schwimmen/Kunstspringen) in Planung ist, sobald dies wieder möglich ist.

## Zurück in der Halle oder „Als wäre es erst gestern gewesen“ (Juni und Juli)

Im Juni durften die Turnerinnen unter strengen Hygienemaßnahmen zurück in die Halle. Das regelmäßige Training zuhause und draußen machte sich bezahlt. Kaum einer hatte Schwierigkeiten ins Training zurückzufinden und bald waren alle auf dem alten Stand.

Da keine Wettkämpfe in Aussicht standen, sollte die Zeit für neue Elemente genutzt werden. Obwohl keine Hilfe-



legten Aida und Carry-Ann mit tollen Tsukahara-Ansätzen am Sprung und Tyra, die alle vier Geräte sehr solide



stellung der Trainer erlaubt war, konnten die Mädchen durch kreative Aufbauten und Vorübungen, sowie eine ordentliche Portion Mut, einige neue Elemente lernen. Zum Abschluss des Halbjahres haben wir einen gruppeninternen Wettkampf mit eigenem Wertungssystem veranstaltet. Die Mädchen turnten „Kurzübungen“ an den vier Geräten, um ihre neuen Elemente zu zeigen. Sie wurden in Leistungsklassen eingeteilt, für die es einen punktemäßigen Leistungsausgleich gab, sodass alle für ihr Können miteinander vergleichbar waren. Die ersten zwei Plätze be-

absolvierte. Es folgte Sofia, die an allen Geräten Höchstschwierigkeiten turnte, aber auch einige Abzüge hinnehmen musste, sowie Siri, die den Konter am Barren verpasste, aber an allen anderen Geräten wunderschöne Übungen turnte.



## Trainingslager oder „Ist das warm hier“ (August)

*Trainerin Jana hat bisher jedes Jahr in ihrer Heimat in Schleswig-Holstein ein offenes Turncamp veranstaltet, woran in den letzten Jahren auch einige Turnerinnen der DTG teilgenommen haben. Da diese Art von Camp in diesem Jahr nicht möglich war, fuhr die Wettkampfgruppe der DTG stattdessen gemeinsam ins Turnzentrum Nord für ein internes Turncamp.*

Drei Tage lang konnten die Mädchen je zweimal am Tag in der feststehenden Halle trainieren. Das Highlight war hier die Grube hinter dem Sprungtisch, der Akrobahn und dem Balken, welche es im Zentrum in Schüren nicht gibt. Insbesondere am Sprung konnten viele Mädchen neue Elemente ausprobieren. Während Sofia und Aida damit gerechnet haben, den Tsukahara-Sprung (Radwende mit anschließendem Rückwärtssalto über den Sprungtisch) ausprobieren zu können, hätte sich Larissa, die nach ihrem Schulabschluss nur noch unregelmäßig trainieren kann, sicher nicht träumen



lassen, dass sie diesen Sprung je würde ausprobieren können. Auch die erst zehnjährige Lana und Naomi, die erst kürzlich von der Sportakrobatik gewechselt ist, konnten diesen Sprung ausprobieren. Da es in der Halle unglaublich warm war, wurden im Training auch einige Spiele gespielt. Über-

nachtet wurde in den Räumlichkeiten des Turnzentrums, in der auch eine Küche zur Selbstverpflegung zur Verfügung stand. Während der Mittagspause ging es oft zu dem in der Nähe liegenden See für eine Abkühlung und am Abschlussabend saßen alle bei Lagerfeuer und Stockbrot zusammen.



## DTG-Pokal oder „Turnen bei den ganz Großen“ (September)

Im September fand der einzige für uns relevante Wettkampf seit Beginn der Corona-Krise statt. Das traditionsreiche Pokalturnen, an dem normalerweise alle „leistungsstärkeren“ LK-Turnerinnen teilnehmen dürfen, musste leider auf die nach internationalem Regelwerk turnende Kür-Klasse reduziert werden, welche als Quali-Wettkampf für die Deutschen Meisterschaften abgehalten wurde.



Unsere leistungsstärkste Turnerin Sofia wollte die einzige Wettkampfmöglichkeit nutzen und konnte sich das erste Mal nach ihrem großen Erfolg bei der Verbandsligarelegation 2019

(2. Platz in der Mehrkampfeinzelwertung) bei den „ganz Großen“ beweisen. Sofia zeigte erneut, dass sie trotz Trainingspause und kurzer Vorbereitungszeit jederzeit ihre Leistung abrufen und sich gegen die starke Konkurrenz beweisen kann. Mit einer Barrenübung, welche nur im Wettkampf so gut klappte, einer Balkenübung, bei der sie trotz zweifelhafter Aberkennung zweier Höchstschwierigkeiten eine Topwertung erlangte, einer Bodenübung, die sie nicht nur beim Publikum beliebt macht und dem in vier Monaten und teilweise ohne Hilfestellung neu erlernten Tsukahara-Sprung belegte sie zusammen mit Kira Budde (ebenfalls DTG) den 5. Platz mit über 41 Punkte, nur knapp 3,5 Punkte von der Quali-Norm entfernt und ließ damit alle übrigen Zentrumsturnerinnen hinter sich.

### WTB-Wettkampf-Termine (nur für Kader-Athletinnen):

29. Mai 21	WTB-Nachwuchsmeisterschaften Dortmund	AK 9-11
27. Juni 21	Turn-Talentschul-Pokal Dortmund	AK 9-11
	Kader-Turn-Cup	

Der Turn-Talentschul-Pokal ist in der neuen Halle des Leibniz-Gymnasiums geplant.

Ob Zuschauer zugelassen werden, wird sich kurzfristig ergeben.

## Pflichtpokal oder „Dankbar für die Zeit, die wir haben“ (Oktober)

Während sich im Oktober die Lage wieder zunehmend verschärfte und der immer in Nähe von Hamburg stattfindende Kürbispokal abgesagt wurde, veranstalteten wir den zweiten gruppeninternen Wettkampf. Dort wurden die sogenannten Pflichtübungen, also fest vorgegebene Übungen, geturnt, wobei es auch hier einen Leistungsausgleich gab.

Die Pflichtübungen sind immer eine tolle Gelegenheit für die Turnerinnen sich für bestimmte schwierige Elemente zusätzlich zu motivieren, wenn dieses Element das Einzige ist, was einen davon abhält, die nächstschwierigere Übung zu turnen. Dies gelang Lana besonders eindrucksvoll, die sowohl den Sohlwell-Umschwung als auch den oft angsteinflößenden Salto Abgang vom Barren schaffte.

Der Wettkampf war sowohl Mannschafts- als auch Einzelwettkampf. Die

Mannschaften bestanden aus der ursprünglichen Kürbispokalmannschaft mit (im Bild links) Carina, Lydia, Eliana, Siri und Tyra, die krankheitsbedingt auf Sofia verzichten musste und am Ende den 2. Platz belegte; und zwei weiteren Mannschaften mit (im Bild Mitte v.l.) Zarina, Sophie, Lana, Aida, Naomi, und Elsa, welche die begehrten Pokale gewinnen konnten, sowie (im Bild rechts, v.l.) Mia, Laura, Charlotte, Isabell, Matilda und Lea, die den 3. Platz belegten.





In der Einzelwertung erreichte Sophie, die erst kürzlich zu uns gewechselt ist, den 1. Platz.

Den 2. Platz erreichte Siri, die genau wie Lydia, 3. Platz, sehr saubere Leistungen ablieferte. Es folgten Tyra und Aida auf den Plätzen 4 und 5.

Zur Freude der Eltern, die ihre Kinder schon seit einem halben Jahr nicht mehr beim Training oder Wettkampf sehen konnten, wurde der interne Wettkampf live übertragen.



## Erneut im Lockdown oder „Wir halten gemeinsam durch“ (November bis April )

Zum Ende des Jahres hieß es dann ja leider wieder zurück in den Lockdown. Wir können nur froh sein über die lange Zeit, die wir in der Halle verbringen konnten, und darüber, welche vielen tollen Erlebnisse es trotz der Einschränkungen in diesem Jahr gab. Davon werden wir nun die langen Monate zehren. Im Nachhinein hat es sich als ganz gut herausgestellt, dass es im ersten Lockdown bei uns kein Online-Training gab, so waren die Mädchen dessen noch nicht überdrüssig. Erst Anfang 2021 haben wir das Online-Training regelmäßig etabliert, um einige, wenn auch nicht alle, motiviert und fit zu halten.

Durch diesen langen Lockdown müssen wir uns mit der neuen Realität abfinden und das Beste daraus machen.

Dass die meisten das hinkommen haben, hat auch der Online-Wettkampf gezeigt, bei dem die Mädchen Aufgaben aus Kraft, Beweglichkeit, Schnelligkeit sowie Besondere erfolgreich waren dabei: Sophie (Platz 1), Larissa, Siri und Naomi (Platz 2), sowie Carina und Elsa (Platz 5).



turnerischen Aufgaben bewältigen mussten.

## Erwachsenengruppe

„Turne bis zur Urne“. Naja, dieses Motto kommt etwas zu früh, denn so alt sind wir dann doch noch nicht. Doch es ist wahr, Turner bleibt man sein Leben lang, ob man noch aktiv turnt oder nicht. Und der erste Lockdown hat vor allem einigen Trainerinnen der DTG gezeigt, dass sie doch gerne mal wieder etwas „aktive“ Zeit in der Halle verbringen möchten. So entstand die Idee, eine Erwachsenengruppe zu gründen. Aufgrund gleicher Trainingszeiten konnte diese Gruppe bald mit der „Studentengruppe“ von Heinz und Thomas Versen zusammengelegt werden, die Sportstudenten auf ihre Eignungsprüfung oder ihre Turnprüfung im Studium vorbereiten. Nun sind wir ein bunter Haufen aus Sportstudenten, Trampolinturnern, ehemaligen Leistungsturnerinnen, Turnern, die wieder anfangen wollen, und jenen, die nie aufgehört haben. Wir trainieren selbstständig oder helfen uns gegenseitig, auch wenn Heinz und Thomas, insbesondere für die Sportstudenten, immer mit Rat und Tat zur Seite stehen.

## Ihr Kinderlein, kommet!

Seit dem Herbst hatten wir uns nicht mehr gesehen.

Und im Winter gab es keine Chance für „Ihr Kinderlein, kommet“!

Doch dank der Ausnahmeregelung für Nachwuchs-Leistungssport durfte seit Ende Februar die Altersklasse 6 im Rahmen der Turn-Talent-Schule ins Training einsteigen.

Der Motor läuft nur stotternd an, weil die verschiedenen Corona-Verordnungen uns immer wieder neue Hindernisse präsentieren, aber wir sind ja jung, dynamisch, fit, gewappnet, kreativ, beweglich, schnell und flink – da können wir über diese Hindernisse nur müde lächeln. Obwohl ... - müde ist bei uns beileibe niemand!

Mit Neugier, Bewegungsfreude und Wagemut erkunden wir den Sprung, Barren, Balken und Boden unter der Regie von Kirsten und Janina, zeitweise vertreten durch Mori. Und wenn sich dann Filiz, die Leiterin der Turn-Talent-Schule zu uns gesellt, dann sind wir alle Feuer und Flamme!

Wir trainieren mittwochs um 15.45 Uhr und freitags um 14.15 Uhr und bringen regelmäßig einen negativen Corona-Test mit.

Milli, Franzi, Mila, Milana, Emily, Amy, Hermine, Jada, Neele, Sara, Sina, Maja



## ONLINE-FORTBILDUNG BALLETT

Corona hat die Turnerinnen in Dortmund fest im Griff. Die Hallen sind gesperrt, Training an Geräten ist nicht möglich. Trotzdem versuchen die Trainer/innen, ihre Schützlinge bei der Stange zu halten. Und das im wahrsten Sinne des Wortes: an der Ballett-Stange.

„Die Idee zu einer Trainer-Fortbildung ‚Ballett für Turnerinnen‘ kam von Maila Rüter“, erzählt Mit-Initiatorin Janine Woeste. „Sie fragte an, wie wir das Ballett für den Nachwuchs jetzt zu Corona-Zeiten handhaben. Schnell war klar, dass das Thema auf breites Interesse unter den Trainern stieß.“

Die Idee zu einer Online-Fortbildung Ballett machte die Runde; Mit einer befreundeten Ballett-Dozentin, die bereits online-Ballett-Stunden für die Oberliga-Turnerinnen der KTV gibt, war schnell eine kompetente Ansprechpartnerin gefunden. Erst kürzlich hat sie ihr Studio in Witten aufgemacht.

Mit Laptop, Kamera und Handy bewaffnet machte sich ein Kameramann an die ersten Aufnahmen. Licht und Ton sind von guter Qualität, so dass die Teilnehmer vor ihren Bildschirmen voll auf ihre Kosten kommen.

Jeder nimmt mit, was er mag, manche schreiben mit, andere machen mit und probieren in Küche, Wohnzimmer oder Büro, woher der Schwung zur Dop-

peldrehung kommt und wie man das Gleichgewicht hält.

Madame erklärt und Janine demonstriert.

Und selbst, wer nur zuschaut, erlebt geschmeidige Bilder, anmutige Bewe-

gungen in einem wunderschön hellen Ballett-Studio voll Flair. „Das Studio war ehemals eine Kapelle“, schmunzelt Janine, „daher vielleicht die besondere Stimmung.“

Zwei Wochen lang fand die Online-Fortbildung statt. Auf dem Programm standen zunächst Grundlagen und Übungen an der Stange, dann auch Drehungen und

schließlich Sprünge.

„Wir haben die Wünsche der Teilnehmer abgefragt und bei der Gestaltung des Programms berücksichtigt“, erzählt die Oberliga-Turnerin und Studentin Janine.

So entstand in diesen erlebnisarmen Zeiten für alle eine sinnvolle Möglichkeit, das digitale Training zu erweitern und neue Anreize zu schaffen.

In der Hoffnung, dass die Turnerinnen bei der Stange bleiben ...



## DTG-POKAL: CORONA GEMEISTERT, QUALI VERFEHLT

Doppelsalto, Doppelschraube, Dreifach-Kosakendrehung – dem Zuschauer konnte ganz schwindlig werden bei dem Feuerwerk an Akrobatik, das die Turnerinnen beim DTG-Pokal im September 2020 abfackelten! Leonie Schmedthenke (TSG Rheda) gewann die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften.



Regionalliga-Turnerinnen mit Mike Graff, Alice, Kira Budde, Julie Albers, Cara Bierwirth, Janien Woeste, Mara, Rabia Kurt

Sophia Dvorska und Kira Budde (beide DTG) turnten sich gemeinsam auf einen kameradschaftlichen fünften Platz, verfehlten aber die vom DTB vorgegebene Qualifikationsmarke von 45 Vierkampf-Punkten.

Janine Woeste lag lange Zeit in Front, zeigte eine Top-Übung an Dynamik, Eleganz und Schwierigkeit am Boden, musste aber dann wegen Schulterproblemen am Barren passen.

Die Enttäuschung hielt sich in Grenzen: „Auch als Titelträger und mit den geforderten Punkten kann man nie ganz sicher sein, zu den Deutschen Meisterschaften zugelassen zu werden“, erzählt

sie aus leidvoller Erfahrung: 2017 gab der Deutsche Turnerbund einer anderen Turnerin den Vorzug, obwohl Janine alle Qualifikationskriterien erfüllt hatte. Unter den Juniorinnen platzierte sich Rabia Kurt (5.) am besten und gewann die Zuschauer-Herzen mit einer pfiffigen Bodenübung.

Somit war die DTG bei den Deutschen Meisterschaften im November nicht vertreten; ein Trost war der Gewinn der westfälischen Mannschaftsmeisterschaft mit Ronja Bredebusch, Helena Siebert, Lavinia Jäger, Sarah Thomas und Rabia Kurt.



Ronja\_Sarah\_Helena

## Geburtstagspokal für Fritzi



Caro, Enja und Fritzi

Geburtstagskind Fritzi Sassenberg freute sich über einen Extra-Pokal (rechts im Bild neben Carolina Stein und Enja Sandt).

Die Leiterin der TurnTalentschule Dortmund, Filiz Quandel, freute sich über die Leistung der Nachwuchstalente, von denen fünf Aktive die WTB-Kadernorm schafften. „In dieser langen trainingsarmen Corona-Zeit ist das für uns ein schöner und keineswegs selbstverständlicher Erfolg. Es zeigt,

dass alle - so gut es ging - an sich gearbeitet haben. Das ist uns Ansporn für den Herbst und Winter.“

Vorbildlich verlief der unter strengen Hygienemaßnahmen ausgerichtete Wettkampf sowohl unter Athleten wie auch Zuschauern: Fiebermessen, Masken, Abstände, Kampfrichter hinter Plexiglas.

Nicht jeder war damit rundum glücklich, aber alle waren glücklich, dass dieser Wettkampf stattfinden können.

Manfred Hagedorn nutzte die Gelegenheit, in der neuen noch unvertrauten Halle alte vertraute Gesichter zu verabschieden: Gaby Stock und Manfred Baier.

## Regionalliga, wir kommen

Im Frühjahr 2021 verbuchten die DTG-Turnerinnen dagegen am grünen Tisch einen Erfolg: Durch den Rückzug einer Mannschaft erhielten sie einen Startplatz in der Regionalliga!

Auch wenn der Start in die Wettkampfsaison noch auf sich warten lässt, ist dies ein enormer Motivationsschub für Cara, Rabia, Mara, Janine, Joke, Julie, Kira und Alice ... - und für alle, die sich hier einen Einsatz erhoffen.



Verabschiedungen

## Bodystyling geht auch online!

Seit über einem Jahr leben wir nun mit Corona. Nachdem wir uns erst an die Situation gewöhnen mussten, wurden wir immer kreativer. Wir probierten verschiedene Online-Portale aus, treffen uns jetzt zweimal wöchentlich über Zoom zum Sporteln und Arbeiten an der Bikinifigur 2021.

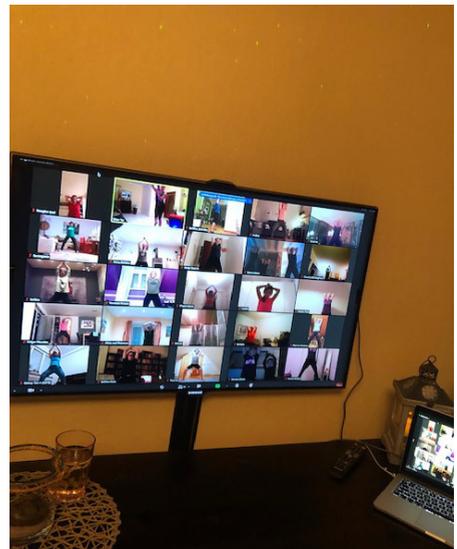
Abwechslungsreich werden die Stunden mit Konditionstraining sowie auch Krafttraining gefüllt.

Am Anfang der Stunde erzählen wir uns kurz Dinge aus dem privaten Alltag, so dass der persönliche Kontakt während der Coronazeit immer up to date ist und nicht zu kurz kommt. Danach schalten die Teilnehmer die Bildschirmansicht um, so dass sich Teilnehmer und Trainer nur noch Face to Face sehen (Ich als Trainer sehe Euch natürlich alle auf meinem Bildschirm und kann auch so Korrekturanweisungen geben). Warm up, schweißtreibende Übungen, Entspannung, alles

machbar – auch online. Schön, dass manchmal auch Familienmitglieder dabei sind, da Kinderturnen und andere Kurse zur Zeit teilweise nicht stattfinden können.

Für alle, die es nicht so mit der Zoom-Technik haben, gibt es noch eine Whats-App- Gruppe. Auch hier arbeiten wir natürlich mit verschiedenen Challenges wie z.B. im April mit der Bauch-Challenge an unserer Bikinifigur 2021.

Als es zwischenzeitlich noch möglich war, sich in einer Gruppe zu treffen, haben wir uns am Phönixsee zum



ZOOM: li: Entspannung re: Traineransicht



Bilder aus dem Bauchchallengevideo

Training verabredet. Nach einer kleinen Walking- bzw. Joggingrunde sind wir hoch auf den Berg.

Bei guter Musik und tollem Sonnenuntergang hatten wir tolle Sportstunden.

Wer jetzt Lust bekommen hat, bei uns mitzusporteln, der kann sich sehr gerne melden bei Silke Turmann, Tel. 01590-4323305, E-Mail: hupfdohle@me.com. Und das mit der Technik bekommen wir dann auch hin.

Ich wünsche allen weiterhin viel Spaß

beim Sport und bitte bleibt gesund und haltet in dieser eigenartigen Zeit noch etwas durch.

Eure Silke



Auch am See durfte mal trainiert werden

## Fit For Fun

Im Sommer haben wir uns fast bei jedem Wetter draußen vor der Halle getroffen und auf dem Parkplatz Sport gemacht, selbst bei heranziehenden dunklen Wolken! Oder wir tummelten uns mit Abstand in der Halle.

Als das schlechte Wetter das Trainieren draußen verhinderte und auch ein Treffen mit Abstand in der Halle nicht mehr möglich war, haben viele von uns sich Silkes Onlinekurs angeschlossen.

So haben wir uns virtuell wenigstens sehen können.

Andere haben das Walken und Laufen für sich entdeckt.

Telefonisch und Dank What's app blieb man in Kontakt, aber wir hoffen trotzdem alle, uns bald wieder persönlich sehen zu können!

Eure Sonja



Das Gruppenfoto entstand im Feb. 2020



## The Challengers

Unser letzter Auftritt?

Hm, denk, grübel, ... Letztes Jahr im Februar!

Das erscheint uns eeeeeewig her.

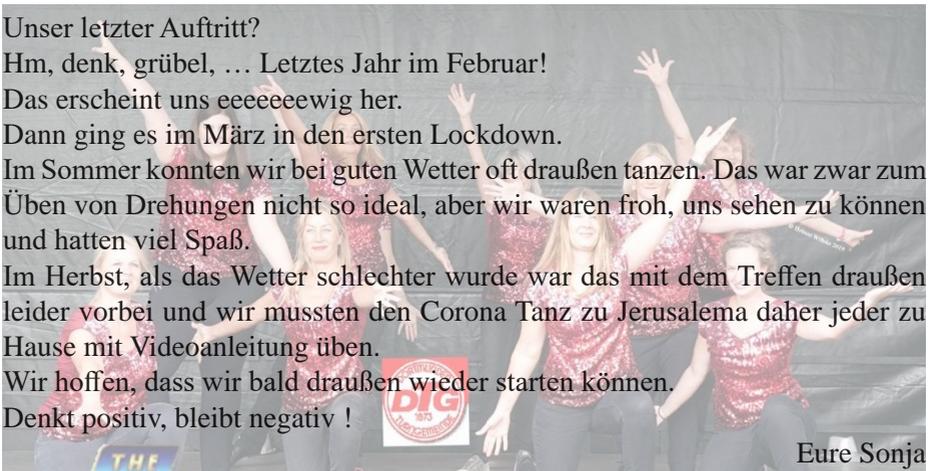
Dann ging es im März in den ersten Lockdown.

Im Sommer konnten wir bei guten Wetter oft draußen tanzen. Das war zwar zum Üben von Drehungen nicht so ideal, aber wir waren froh, uns sehen zu können und hatten viel Spaß.

Im Herbst, als das Wetter schlechter wurde war das mit dem Treffen draußen leider vorbei und wir mussten den Corona Tanz zu Jerusalema daher jeder zu Hause mit Videoanleitung üben.

Wir hoffen, dass wir bald draußen wieder starten können.

Denkt positiv, bleibt negativ !



Eure Sonja

## Pilates

Die Pilatesgruppe pflegt in Corona-Zeiten einen Whats app-Kontakt, eine Gruppe, in der es aber auch recht ruhig zugeht. Also nehmt gern teil; ihr werdet nicht mit Nachrichten geflutet.

Da wir nur wenige Teilnehmer sind, hoffen wir, bei besseren Coronazahlen bald wieder in die Halle zu kommen, hoffentlich wird das nicht mehr so lang dauern. Für den Sommer wäre bei entsprechenden Temperaturen ein Outdoor-Training auf der Wiese an der Halle Lissaboner Allee möglich.

es bleibt also zu hoffen...

Liebe Güße

Verena

## Flotte Hüpfen

Liebe DTG-Mitglieder!

Gerne informieren wir, die „Flotten Hüpfen“, regelmäßig aus dem sportlichen und sozialen Leben unserer Gruppe. Doch Corona verbietet uns diese uns so lieb gewordenen Aktivitäten. Deshalb nutze ich nun die aktuelle DTG-Zeitung, um mich an euch, meine Gruppenmitglieder, zu wenden.

*Liebe „Flotte Hüpfen“!*

*Ich hoffe, es geht euch so einigermaßen gut. Ich vermisse unser sportliches und soziales Zusammensein so sehr. Alleine Sport zu treiben, das kommt mir nicht in den Sinn. Spaziergänge – meist mit einem bestimmten Zweck verbunden – sind natürlich wetterabhängig. Ich bewundere euch, wenn ich von euren Aktivitäten höre, und freue mich über die zahlreichen telefonischen Kontakte, die ihr untereinander pflegt. Danke! Weiter so!*

*Für eure Rückmeldungen bezogen auf meinen Weihnachtsgruß und auf meinen Brief zur Karnevalszeit bedanke ich mich herzlich.*

*Wir wissen alle von dem Licht am Ende des Tunnels. Hoffen wir, dass wir uns bald wieder in der Sporthalle treffen können – klar, mit Abstand, die Hygieneregeln*

*umsetzend, Anwesenheitsnachweise ausfüllend, aber mit dem guten Gefühl, miteinander aktiv und füreinander da zu sein.*

*Bleibt zuversichtlich und gesund!  
Ich freue mich auf unser Wiedersehen!*

*Edeltraud*

*P.S.: Im Juni werde ich durch ein Sportwochenende meinen Übungsleiterschein für weitere vier Jahre verlängern, und das natürlich in erster Linie für euch.*



Abteilungsvorsitz  
Marina Wollinna  
Brandeniusstr. 41  
44265 Dortmund  
Tel. 9548949

## Und auch ein paar Zeilen aus der Ski-Abteilung:

leider können aufgrund der aktuellen Einschränkungen keine sportlichen Aktivitäten der Ski-Mitglieder stattfinden. Auch unsere jährliche Skifahrt zur Turbacher Höhe musste coronabedingt abgesagt werden. Wir hoffen aber im Jahr 2022 wieder gemeinsam skifahren zu können, die ersten Zimmer sind für den Zeitraum 27.02.2022 - 06.03.2022 bereits gebucht.

Aktuell finden Treffen mit max. 2-3 Personen bei gutem Wetter zum Spaziergehen, Walken oder Radeln statt, und auch sonst halten wir telefonisch, per E-Mail und/oder Whatsapp die Kontakte aufrecht. So sind wir untereinander immer gut auf dem Laufenden. Wir hoffen, unser Walking Training im Frühsommer auch wieder in der Gruppe ausüben zu können.

Leider haben wir auch einige Erkrankte (Gott sei Dank nicht an Corona) zu vermelden. Ihnen wünschen wir auf diesem Wege gute Besserung und erfolgreiche Reha-Maßnahmen.

Auf dass wir uns bald alle gesund wiedersehen!

Liebe Grüße

Marina

## Unsere Geburtstags„kinder“

### 90 Jahre

Gymnastik	Koop	Gisela	29.01.1931
Gymnastik	Reimann	Hildegard	27.08.1931

### 80 Jahre

Gymnastik	Möller	Monika	24.03.1941
Ski	Dr. Trilling	Volker	19.06.1941
Turnen	Condovici	Gheorghe	30.07.1941
Gymnastik	Daniel	Marianne	31.10.1941
Gymnastik	Völker	Heidrun	01.11.1941
Gymnastik	Hufnagel-Reidt	Rita	09.11.1941

### 70 Jahre

Gymnastik	Simon	Dora	11.01.1951
Ski	Geppert	Monique	15.04.1951
Leichtathletik	Brede	Frank	19.05.1951
Gymnastik	Macho	Kornelia	08.06.1951
Gymnastik	Triller	Angelika	27.07.1951
Leichtathletik	Gerhold	Marie-Luise	01.11.1951

### 60 Jahre

Gymnastik	Menzen	Bettina	13.01.1961
Ski	Kromberg	Bärbel	12.02.1961
Turnen	Horn	Jutta	08.05.1961
Gymnastik	Montag	Birgit	20.06.1961
Aikido	Richter	Susanne	18.07.1961
Gymnastik	Rickert	Marianne	21.09.1961
Gymnastik	Klein	Karola	29.09.1961
Aikido	Rieger	Michael	22.10.1961
Gymnastik	Wachholz	Annegret	10.11.1961
Gymnastik	Kämmerer	Christina	12.11.1961
Turnen	Hagedorn	Sigrid	27.11.1961

## Unsere Jubilare

### 60 Jahre

Gymnastik	Koop	Gisela	06.07.1961
-----------	------	--------	------------

### 50 Jahre

Gymnastik	Müller	Krista	01.11.1971
-----------	--------	--------	------------

### 40 Jahre

Turnen	Albruschat	Nicole	01.01.1981
--------	------------	--------	------------

Ski	Sonntag	Hermann	01.01.1981
-----	---------	---------	------------

Gymnastik	Obst	Ilka	01.07.1981
-----------	------	------	------------

### 25 Jahre

Leichtathletik	Gerlings	Sonja	01.01.1996
----------------	----------	-------	------------

Turnen	Riesenweber	Carolin	01.01.1996
--------	-------------	---------	------------

Turnen	Riesenweber	Sergej	01.01.1996
--------	-------------	--------	------------

Turnen	Klaesberg	Sabrina	01.02.1996
--------	-----------	---------	------------

Er und Sie	Blaschke	Gerhard	01.03.1996
------------	----------	---------	------------

Gymnastik	Seidel	Johanna	01.04.1996
-----------	--------	---------	------------

Leichtathletik	Klaczynski	Jovanna	01.05.1996
----------------	------------	---------	------------

Basketball	Feigl	Ludger	01.07.1996
------------	-------	--------	------------

Basketball	Hölter	Martin	01.07.1996
------------	--------	--------	------------

Basketball	Wittkamp	Joachim	01.07.1996
------------	----------	---------	------------

Ski	Diekheuer	Ute	01.10.1996
-----	-----------	-----	------------

## Impressum

Hrsg.: Dortmunder Turngemeinde von 1873 e. V.

Geschäftsstelle: Beurhausstr. 23,  
44137 Dortmund,  
Tel. 16 27 19  
mo, fr 10-12, mi 17-19 Uhr  
dtg1873@t-online.de

Redaktion: Kirsten Braun  
Markbauernstr. 69a  
44267 Dortmund  
Tel. 48 48 10  
k\_braun\_do@t-online.de

Präsident: Manfred Hagedorn  
Am Vaerstenberg 10  
58313 Herdecke  
Tel.02330/71914

**Sparkasse Dortmund**  
**211 007 311**  
**BLZ 440 501 99**  
**IBAN: DE28440501990211007311**

Berichte und Fotos wenn möglich bitte auf digitalem Wege an die Redaktionsadresse  
(k\_braun\_do@t-online.de) einsenden. Redaktionsschluss: 1. Feb. 2022

# Finals21 in der Dortmunder Westfalenhalle

## Finals21 statt Turnen21

Das Turn-Event „Turnen21“ mit der ganzen Spannweite (Trampolin, Ropeskipping, Rhönrad, Gerätturnen, ...) sollte im Rahmen des Deutschen Turnfestes in Leipzig über die Bühne gehen. Aus bekannten Gründen ist es abgesagt worden. Doch der größere Partner „Finals21“ kommt vom 4.-6. Juni in die Dortmunder Westfalenhalle!

### Finals 21 – Was ist das?

Hinter dem zugkräftigen Titel verstecken sich die Deutschen Meisterschaften zahlreicher Sportarten. Aufgrund der Pandemie-Situation wird die Veranstaltung dezentral ausgetragen.



Nach Dortmund in die Westfalenhalle kommen die Turner/innen und Sportgymnastinnen.

Der Mehrkampf der Turnerinnen ist für Donnerstag geplant, am Freitag sind die Männer dran. Innerhalb des Mehrkampfs werden die Finalisten für die Gerätefinals ausgeturnt, die dann am Samstag und Sonntag ihre Meister an den Einzelgeräten ausmachen.

**TURNEN**  
**EINUNDZWANZIG**



In der Helmut-Körnig-Halle duellieren sich die deutschen Tischtennis-, Karate- und Taekwondo-Asse.

ARD und ZDF planen zu übertragen.



Mehr Zeit für Wichtiges:  
**Ein AboTicket macht flexibel!**



Flexibel im Abo durch unsere Stadt

- monatlich sparen mit jedem AboTicket
- Personenmitnahme und weitere Vorteile
- attraktive Zusatzangebote

[www.bus-und-bahn.de](http://www.bus-und-bahn.de)

**DSW**21



**Z2**

**Junge Möbel von Zurbrüggen**

Über 10.000  
Möbel sofort zum  
Mitnehmen!



**zurbrüggen**

[www.zurbrueggen.de](http://www.zurbrueggen.de)

Zurbrüggen Wohn-Zentrum GmbH  
Hans-Böckler-Str. 4, 59423 Unna

Unsere Verkaufshäuser:  
59423 Unna      44625 Herne  
Hans-Böckler-Str. 4      Am Westerfeld 1  
Tel. 02303/208-208      Tel. 02323/1474-0